

Modulhandbuch

Taxation (LL.M.)

HOCHSCHULE MAINZ – FACHBEREICH WIRTSCHAFT

(Stand: Oktober 2022)

Inhalt

Studienstruktur Studiengang Taxation (LL.M.).....	3
Jahresabschluss/ Bilanzsteuerrecht.....	4
Steuern I: EStG/ KStG/ GewStG/ Rechtsformvergleich	6
Recht I: BGB/ HGB/ Gesellschaftsrecht	9
Steuern II: AO/FGO/Steuerstrafrecht.....	12
Steuern III: Substanz- und Verkehrssteuern.....	14
Steuern IV: Umwandlungsrecht und -steuerrecht	16
Recht II: Insolvenzrecht/ Recht der verbundenen Unternehmen.....	18
Klausurtechnik	20
Steuern V: Internationales Steuerrecht.....	22
Schlüsselkompetenzen	24
Business- und Tax Englisch	26
Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung	28
Prüfsoftware	30
Masterarbeit.....	32
Berufsrecht/ Berufsethik	34
Steuern VI – Examinatorium.....	36

Studienstruktur Taxation, (LL.M.)

STUDIENSTRUKTUR: TAXATION BERUFSBEGLEITEND LL.M.

SEMESTER 5 15 ECTS/ 8 SWS	Berufsrecht / Berufsethik Mündl. Prüfung 2 ECTS/ 1SWS	Steuern VI Examinatorium Mündl. Prüfung 13 ECTS/ 7SWS		
SEMESTER 4 22 ECTS/ 6 SWS	Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung Hausarbeit 3 ECTS/ 1,5 SWS	Prüfsoftware Klausur 3 ECTS/ 1,5 SWS	Masterarbeit 16 ECTS/ 3 SWS	
SEMESTER 3 18 ECTS/ 8 SWS	Klausurtechnik Klausur 3 ECTS/ 1,5 SWS	Steuern V: Internationales Steuerrecht Klausur 6 ECTS/ 3 SWS	Schlüsselkompetenzen Seminararbeit + Präsen- tation 6 ECTS/ 2 SWS	Business and Tax English Klausur 3 ECTS/ 1,5 SWS
SEMESTER 2 17 ECTS/ 9, 5 SWS	Steuern II: AO/ FGO/ Steuerstrafrecht Klausur 4 ECTS/ 2 SWS	Steuern III: Substanz- und Verkehrssteuern Klausur 4 ECTS/ 2 SWS	Steuern IV: UmwG/ UmwStR Klausur 6 ECTS/ 4 SWS	Recht II Insolvenzrecht/ Recht der ver- bundenen Unternehmen Klausur 3 ECTS/ 1,5 SWS
SEMESTER 1 18 ECTS/ 10 SWS	Jahresabschluss/ Bilanzsteuerrecht Klausur 6 ECTS/ 3,5 SWS	Steuern I: EStG/KStG/ GewStG, Rechtsformver- gleich Klausur 6 ECTS/ 3,5 SWS		Recht I: BGB/ HGB/ Gesellschaftsrecht Klausur 6 ECTS/ 3 SWS
TOTAL 90ECTS *	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px 5px;">RECHT</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px 5px; background-color: #fff9c4;">STEUERN</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px 5px; background-color: #fce4ec;">SONSTIGE</div> <div style="border: 1px solid gray; padding: 2px 5px; background-color: #bbdefb;">MASTERARBEIT</div> </div>			

*) Bei Nachweis der berufspraktischen Tätigkeit gemäß §36 StB-Gesetz werden weitere 30 ECTS gewährt, sodass sie mit 120 ECTS abschließen können.

Der Studiengang dient der beruflichen Weiterbildung und insbesondere der Vorbereitung auf das Steuerberaterexamen.

Der Studiengang Taxation bildet die Studierenden umfassend im Steuer- und Wirtschaftsrecht aus. Sie verfügen über fundierte **fachliche** und **methodische Kompetenzen**, die sie in die Lage versetzen, komplexe steuerrechtliche Fragestellungen unter Beachtung der wissenschaftlichen Standards zu lösen und Handlungsempfehlungen zu geben. Im 1. Semester werden die Studierenden im Modul Jahresabschluss/Bilanzsteuerrecht sowie in den Ertragssteuern gelehrt und ihnen werden im Modul Recht I die ersten wichtigen Grundlagen im BGB, HGB und im Gesellschaftsrecht vermittelt. Im 2. und 3. Semester werden die steuerlichen Themen intensiviert und die Studierenden erhalten durch das Modul Recht II einen Einblick in das Insolvenzrecht und in das Recht der verbundenen Unternehmen. Zudem werden die Schlüsselkompetenzen der Studierenden verbessert, indem die Kenntnisse der Studierenden im Erstellen einer wissenschaftlichen Arbeit und im Bereich Präsentation vertieft werden. Zudem steht das Modul Klausurtechnik auf dem Studienplan.

Das Modul Business and Tax English wird im 4. Semester in englischer Sprache unterrichtet. Im 4. Semester lernen die Studierenden zudem neben dem Modul Gestaltungsberatung/Nachfolgeplanung auch die Prüfsoftware IDEA. Außerdem ist in diesem Semester die Erstellung der Masterarbeit vorgesehen.

Im 5. Semester bekommen die Studierenden einen Einblick in das Modul Berufsrecht und –ethik und sie werden im Examinatorium auf das Steuerberaterexamen vorbereitet.

Jahresabschluss/ Bilanzsteuerrecht				
Kennnummer T11	ECTS- Leistungspunkte 6	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 1	Häufigkeit des Angebots SoSe
Arbeitsaufwand (h) 150		Kontaktzeit (h) 56		Selbststudium (h) 94
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r WP/StB Gerrit Noje-Knollmann		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Vorlesung im seminaristischen Stil mit Übung		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den Gewinn bei gewerblicher und freiberuflicher Tätigkeit durch Bilanzierung und Einnahme-Überschussrechnung zu ermitteln. • die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung anzuwenden. • aus der Handelsbilanz die Steuerbilanz entwickeln. • sämtliche Bilanzen in Zusammenhang mit Personengesellschaften zu erstellen. • die Ziele und Aufgaben einer Handels- und einer Steuerbilanz zu benennen. <p>Sie haben alleine und in einer Gruppe Lösungen unter Beachtung der wissenschaftlichen Standards erarbeitet und die Lösungen in der Gruppe präsentiert und diskutiert.</p>			
2.	Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Jahresabschlusses • Zwecke und Grundsätze externer Rechnungslegung • Allgemeine Ansatzregeln • Allgemeine Bewertungsregeln • Bilanzierung • Anhang und Lagebericht • Gewinn- und Verlustrechnung • Prüfung, Offenlegung, Straf- und Bußgeldvorschriften, Nichtigkeit und Anfechtbarkeit • Bilanzberichtigung und Bilanzänderung • Besonderheiten bei Personengesellschaften • Steuerbilanz • Sonderfälle der Rechnungslegung 			
3.	Lehrformen Vorlesung im seminaristischen Stil, Gruppenarbeit, Übungen, Präsentation			
4.	Teilnahmevoraussetzungen -			
5.	Regelungen zur Präsenz -			

6.	<p>Prüfungsart und –umfang</p> <p>Klausur (240 Minuten, davon 120 Minuten Bilanzsteuerrecht)</p>
7.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS)</p> <p>Bestandene Klausur</p>
8.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Steuern IV, Klausurtechnik, Schlüsselkompetenzen, Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung, Steuern VI</p>
9.	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>6/90</p>
10.	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baetge, Kirsch, Thiele; Bilanzen • Horschitz, Groß, Franck; Bilanzsteuerrecht und Buchführung • Freidank, Lachnit, Tesch; Vahlens Großes Auditing Lexikon • Baetge, Kirsch, Thiele; Übungsbuch Bilanzen und Bilanzanalyse • Coenenberg; Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse – Aufgaben und Lösungen • Koltermann; Fallsammlung Bilanzsteuerrecht • Eisele, Knobloch; Technik des betrieblichen Rechnungswesens • Stellungnahmen zur Rechnungslegung des IDW • Lektüre der Rechnungslegungsstandards bereits im Entwurf und einschlägige Aufsätze in den Fachzeitschriften, vom Dozenten/ der Dozentin genannt werden.
11.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.</p>
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Oktober 2022</p>

Steuern I: EStG/ KStG/ GewStG/ Rechtsformvergleich				
Kennnummer T12	ECTS- Leistungspunkte 6	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 1	Häufigkeit des Angebots jährlich
Arbeitsaufwand (h) 150		Kontaktzeit (h) 56		Selbststudium (h) 94
Sprache Deutsch3		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Frau Dr. Julia Schneider, Herr Dr. Jan Wendland		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • Steuerbelastungen richtig zu errechnen. • Sachverhalte ertragsteuerrechtlich zutreffend einzuordnen. • die üblichen Steuergestaltungen, wie beispielsweise die Betriebsaufspaltung darzustellen und Gestaltungsempfehlungen zu geben. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeitet und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt Einkommensteuer <ul style="list-style-type: none"> • Grundprinzipien der Einkommensbesteuerung • Sachliche und persönliche Voraussetzungen der Besteuerung • Einkunftsarten und Einkünfteermittlung • Verlustausgleich und Verlustabzug • Sonderausgaben / Außergewöhnliche Belastungen • Ermittlung des zu versteuernden Einkommens • Veranlagung Besteuerung der Personengesellschaften <ul style="list-style-type: none"> • Voraussetzungen der Mitunternehmerschaft • Einkünfteermittlung • Verfahren der Gewinnfeststellung Gewerbesteuer <ul style="list-style-type: none"> • Ermittlung des Gewerbeertrages • Steuermesszahl und Steuermessbetrag • Besteuerungsverfahren 			

	<p>Körperschaftsteuer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuerpflicht • Einkommensermittlung • Verlustabzug • Besteuerung der Gesellschafter <p>Besteuerung und Rechtsformwahl</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuerliche Kriterien der Rechtsformwahl; • Vergleich der steuerlichen Belastung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften)
3.	<p>Lehrformen</p> <p>Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen</p>
4.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Empfehlung: Lehrvideos, die zur Verfügung gestellt werden</p>
5.	<p>Regelungen zur Präsenz</p> <p>-</p>
6.	<p>Prüfungsart und –umfang</p> <p>Klausur (180 min.)</p> <p>-</p>
7.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS)</p> <p>Bestandene Klausur</p>
8.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Steuern II- VI, Klausurtechnik, Schlüsselkompetenzen, Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung</p>
9.	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>6/90</p>
10.	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zenthöfer/Albers: Körperschaft- und Gewerbesteuer • Zenthöfer: Einkommensteuer (Blaue Reihe) • Dötsch u.a.: Körperschaftsteuer (Blaue Reihe) • Niehus/Wilke: Die Besteuerung der Kapitalgesellschaften • Köllen u.a.: Körperschaftsteuer • Köllen u.a.: Fallsammlung Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer • Friebel u.a.: Fallsammlung Einkommensteuer • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	<p>Sonstige Informationen: Zur Vorbereitung auf das Modul werden Lehrfilme zur Verfügung gestellt. Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.</p>
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p>



Januar 2023

Recht I: BGB/ HGB/ Gesellschaftsrecht				
Kennnummer T13	ECTS- Leistungspunkte 6	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 1	Häufigkeit des Angebots SoSe
Arbeitsaufwand (h) 150		Kontaktzeit (h) 48		Selbststudium (h) 102
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Rainer Wedde		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Vorlesung mit Übung		
1.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <p>BGB und HGB</p> <ul style="list-style-type: none"> • in rechtswissenschaftlichen Gutachten die Wirksamkeit von Verträgen zu prüfen. • Ansprüche aus vertraglichen, deliktischen oder bereicherungsrechtlichen Vorschriften zu prüfen. • Gestaltungsrechte und deren Voraussetzung zu benennen. • die wirtschaftlich wichtigsten Vertragstypen einzuordnen und voneinander abzugrenzen. <p>Gesellschaftsrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • die einzelnen Rechtsformen sicher zu unterscheiden. • die jeweiligen Strukturen einer Rechtsform zu benennen. • die Grundsätze des Gläubigerschutzes und insbesondere der Kapitalaufbringung- und -erhaltung zu benennen. • in vorgegebenen Szenarien eine Rechtsformwahl zu treffen und diese zu begründen. <p>Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.</p>			
2.	<p>Inhalt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen (Anwendung und Auslegung des Privatrechts, Subsumtionstechnik und Rechtsanwendung) • Rechtsgeschäftslehre • Rechtsgeschäftliches Handeln für Dritte (Vertretung, Prokura und Handlungsvollmacht, mittelbare Stellvertretung, Treuhandverhältnisse) • Allgemeine Geschäftsbedingungen (Wirkungsweise und Inhaltskontrolle) • Leistungsstörungen allgemein (Nichterbringung der Leistung, Verzug des Schuldners und des Gläubigers, Schlechtleistung; Störung der Geschäftsgrundlage) • Schadensersatz und Verantwortlichkeit des Schädigers bei Pflichtverletzungen • Ausgewählte besondere Schuldverhältnisse • Besonderheiten beim Handelskauf und anderen Handelsgeschäften (einschließlich AGB-Recht) • Handelsvertreter und weitere Hilfspersonen des Kaufmanns 			

	<ul style="list-style-type: none"> • UN- Kaufrecht (Anwendungsbereich und Besonderheiten) • Finanzierungsverträge • Bürgschaft und verwandte Rechtsverhältnisse (Patronatserklärung etc.) • Gesetzliche Schuldverhältnisse, insbesondere Grundzüge des Deliktsrechts und der Gefährdungshaftung; davon Übungen • Sachenrecht und Kreditsicherung <p>GbR/ OHG/ KG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gründung • Funktionsweise (Leitungsmacht und Beschlussfassung) • Haftung • Auflösung und Liquidation der Gesellschaft <p>GmbH/ AG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gründung • Kapital (Kapitalaufbringung, Kapitalerhaltung, Kapitalveränderung) • Funktionsweise (Geschäftsführung, Beschlussfassung, Kontrollorgane, Abschlussprüfer) • Haftung • Auflösung und Liquidation • Einpersonen-GmbH • Unternehmergesellschaft (UG) <p>Überblick sonstige Rechtsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • GmbH & Co. KG • Partnerschaftsgesellschaft • Stille Gesellschaft (typische und atypische stille Gesellschaft / partiarisches Darlehen) • Kommanditgesellschaft auf Aktien - KGaA - (Grundzüge) • Verein und Genossenschaft (Grundzüge) • Europäische Gesellschaftsformen -EWIV, SE, SCE, SPE- (Grundzüge)
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen
4.	Teilnahmevoraussetzungen -
5.	Regelungen zur Präsenz -
6.	Prüfungsart und -umfang Klausur (120 min.)
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Bestandene Klausur
8.	Verwendbarkeit des Moduls Recht II, Steuern IV, Klausurtechnik, Schlüsselkompetenzen, Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung

<p>9.</p>	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>6/90</p>
<p>10.</p>	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schönfelder: Deutsche Gesetze, Textsammlung • Nomos Gesetze: Zivilrecht / Wirtschaftsrecht • Klunzinger: Einführung in das Bürgerliche Recht • Kallwass/Abels: Privatrecht • Saenger, Gesellschaftsrecht • Hüffer/Koch, Gesellschaftsrecht • Grunewald, Gesellschaftsrecht • Stadler: Allgemeiner Teil des BGB • Brox/Henssler: Handelsrecht • Bitter/Heim, Gesellschaftsrecht • Windbichler, Gesellschaftsrecht • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
<p>11.</p>	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.</p>
<p>12.</p>	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Januar 2023</p>

Steuern II: AO/FGO/Steuerstrafrecht				
Kennnummer 113	ECTS- Leistungspunkte 4	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 2	Häufigkeit des Angebots SoSe
Arbeitsaufwand (h) 100		Kontaktzeit (h) 32		Selbststudium (h) 68
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Rainer Hartmann		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Vorlesung mit Übung		
1.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das gerichtliche und das außergerichtliche Verfahrensrecht anzuwenden und Fehler zu erkennen. • Rechtsbehelfe richtig einzulegen. • Fristen zu berechnen. • Selbstanzeigen zu erstellen. • Steuerstrafrechtlich relevante Sachverhalte zu erkennen. <p>Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.</p>			
2.	<p>Inhalt</p> <p>Grundlagen der Steuerrechtsordnung: Finanzverfassung, Rechtsstaatlichkeit, Bedeutung des Europarechts</p> <p>Steuerliches Verfahrensrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuerschuldrecht: Entstehung, Fälligkeit, Erlöschen des Steueranspruchs, Zurechnung, § 42 AO • Steuerverfahrensrecht, Mitwirkungspflichten • Festsetzungs- und Feststellungsverfahren: Lehre vom Verwaltungsakt, Anmeldeungssteuern, §§ 164, 165 <p>AO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fristen • Verjährung • Korrektur von Verwaltungsakten: Steuerbescheid, Sonstiger Verwaltungsakt • Haftung • Erhebungsverfahren: Stundung, Verzinsung, Abtretung • Vollstreckung • Einspruchsverfahren <p>FGO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klagearten 			

	<ul style="list-style-type: none"> • vorläufiger Rechtsschutz • Fristen <p>Steuerstrafrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines Steuerstrafrecht • Steuerhinterziehung • Selbstanzeige
3.	<p>Lehrformen</p> <p>Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen</p>
4.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>-</p>
5.	<p>Regelungen zur Präsenz</p> <p>-</p>
6.	<p>Prüfungsart und –umfang</p> <p>Klausur (120 min.)</p> <p>Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung</p> <p>-</p>
7.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS)</p> <p>Bestandene Klausur</p>
8.	<p>Verwendbarkeit des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Steuern VI, Klausurtechnik, Schlüsselkompetenzen</p>
9.	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>4/90</p>
10.	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Andrascek-Peter, Braun, Lehrbuch der Abgabenordnung • Hey, Lehnert, Fallsammlung Abgabenordnung • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.</p>
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Oktober 2022</p>

Steuern III: Substanz- und Verkehrssteuern				
Kennnummer T23	ECTS- Leistungspunkte 4	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 2	Häufigkeit des Angebots WiSe
Arbeitsaufwand (h) 100		Kontaktzeit (h) 32		Selbststudium (h) 68
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Herr Prof. Dr. Jens Berberich		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Vorlesung mit Übung		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • Problemstellungen im Bereich der Umsatz-, Grund- und Grunderwerbsteuer zu lösen. • die Steuerfestsetzung korrekt zu errechnen. • steueroptimierte Gestaltungen zu entwickeln, Lebenssachverhalte im Hinblick auf deren steuerlichen Folgen korrekt einzuordnen, folgerichtig zu bewerten und ihre Entscheidungen rechtswissenschaftlich korrekt zu begründen. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt Umsatzsteuer <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Umsatzsteuerrecht / Klausurschema • Steuerbefreiung • Bemessungsgrundlagen (Wert der Gegenleistung) • Steuersatz, Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Übergang der Steuerschuldnerschaft • Rechnungserteilung • Vorsteuerabzug • Besteuerung und Besteuerungsverfahren Grundsteuer Grunderwerbsteuer			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen -			
5.	Regelungen zur Präsenz -			

6.	<p>Prüfungsart und –umfang</p> <p>Klausur (120 min.)-</p>
7.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS)</p> <p>Bestandene Klausur</p>
8.	<p>Verwendbarkeit des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Steuern IV und VI, Klausurtechnik, Schlüsselkompetenzen, Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung</p>
9.	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>4/90</p>
10.	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurz, Dieter: Umsatzsteuer (Blaue Reihe) • Hahn/Kortschak: Umsatzsteuer • Horschitz u.a.: Erbschaft- und Schenkungsteuer, Bewertungsrecht • Alber, u.a.: Klausurtraining Steuerrecht - Steuern und Finanzen in Ausbildung und Praxis, Band 9. • Schneider: Falltraining Umsatzsteuer - Fälle und Lösungen zum Steuerrecht, Band 6. • Beck'sches Steuerberaterhandbuch • Umsatzsteueranwendungserlass (www.bundesfinanzministerium.de) • Hofmann, Grunderwerbsteuergesetz Kommentar • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.</p>
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Oktober 2022</p>

Steuern IV: UmwG/UmwStR				
Kennnummer T32	ECTS- Leistungspunkte 6	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 2	Häufigkeit des Angebots SoSe
Arbeitsaufwand (h) 150		Kontaktzeit (h) 64		Selbststudium (h) 86
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Jens Berberich		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Vorlesungen mit Übungen		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • die zivilrechtlichen Rahmenbedingungen der wesentlichen Umwandlungsvorgänge zu benennen. und voneinander abzugrenzen. • die formalen Anforderungen an den jeweiligen Umwandlungsvorgang zu benennen und den Ablauf vorzugeben. • die verschiedenen Gestaltungsmodelle, die das UmwStG einräumt, zu benennen und voneinander abzugrenzen. • die möglichen steuerlichen Folgen zu berechnen. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt Umwandlungsrecht <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen • Formwechselnde Umwandlung • Verschmelzung • Spaltung Umwandlungssteuerrecht <ul style="list-style-type: none"> • Umwandlung einer Körperschaft in eine Personengesellschaft (PersGes) oder Einzelunternehmung (EU) • Verschmelzung von Körperschaften • Spaltung von Körperschaften • UmwStG und Gewerbesteuer • Einbringung in eine Körperschaft • Einbringung in eine Personengesellschaft 			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen			

	Empfohlen: Steuern I und III
5.	Regelungen zur Präsenz -
6.	Prüfungsart und –umfang Klausur (180 Minuten) Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Bestandene Klausur
8.	Verwendbarkeit des Moduls (in anderen Studiengängen) Steuern VI, Klausurtechnik, Schlüsselkompetenzen, Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung
9.	Stellenwert der Note für die Endnote 6/90
10.	Literaturhinweise Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage) <ul style="list-style-type: none"> • Brähler; Umwandlungssteuerrecht; Wiesbaden weiterführende Literatur • Klingebiel, Patt u.a.; Umwandlungssteuerrecht; Stuttgart • Umwandlungssteuererlass • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	Sonstige Informationen Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.
12.	Zuletzt bearbeitet: Oktober 2022

Recht II: Insolvenzrecht/ Recht der verbundenen Unternehmen				
Kennnummer T31	ECTS- Leistungspunkte 3	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 2	Häufigkeit des Angebots WiSe
Arbeitsaufwand (h) 75		Kontaktzeit (h) 24		Selbststudium (h) 51
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Herr Christian Horz		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Vorlesungen mit Übung und Gruppenarbeit		
1.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <p>Insolvenzrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Insolvenzantragsgründe und die Antragspflichten zu benennen. • das Vorliegen eines Insolvenzantragsgrundes selbständig zu beurteilen. • ihre Einschätzung juristisch korrekt und nachvollziehbar zu erläutern. • den Ablauf eines Insolvenzverfahrens und die Rechte der Gläubiger und des Schuldners zu benennen. <p>Konzernrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • konzernrechtliche Strukturen selbständig zu erkennen und die sich hieraus ergebenden besonderen Rechtsfolgen zu erläutern. <p>Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.</p>			
2.	<p>Inhalt</p> <p>Insolvenzrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Insolvenzverfahrensrecht • Materielles Insolvenzrecht • Beteiligte Personen: Insolvenzschuldner, Insolvenzverwalter • Insolvenzanfechtung • Aussonderung, Absonderung • Aufrechnung, Massegläubiger, Insolvenzgläubiger, Insolvenzplan; davon Übungen <p>Konzernrecht/ Recht der verbundenen Unternehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arten der Unternehmensverträge • faktischer Konzern • Existenzvernichtender Eingriff 			
3.	<p>Lehrformen</p> <p>Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen</p>			
4.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p>			

	Empfohlen: T 13
5.	Regelungen zur Präsenz -
6.	Prüfungsart und –umfang Klausur (120 Minuten) Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Klausur bestanden
8.	Verwendbarkeit des Moduls -
9.	Stellenwert der Note für die Endnote 3/90
10.	Literaturhinweise Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage) <ul style="list-style-type: none"> • Pape, Uhlenbruck, Voigt-Salus; Insolvenzrecht; Beck • Foerste; Insolvenzrecht; Beck • Ahnis, Kuhlmann; Konzern- und Umwandlungsrecht; C.F. Müller • Dt. Steuerberaterinstitut; Steuerberater Handbuch; Berlin • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	Sonstige Informationen Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.
12.	Zuletzt bearbeitet: Oktober 2022

Klausurtechnik				
Kennnummer	ECTS- Leistungspunkte	Dauer des Moduls	Vorgesehenes Fachsemester	Häufigkeit des Angebots
T24	3	1 Semester	3	WiSe
Arbeitsaufwand (h)		Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	
75		24	51	
Sprache		Geplante Gruppengröße		
Deutsch		20		
Modulverantwortliche/r		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe)		
Prof. Dr. Bardo Kämmerer / StB Simon Kuhn		Vorlesung mit Übung		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten im Ertrag- und Bilanzsteuerrecht in Klausuren umsetzen, die sich auf dem Niveau des Steuerberaterexamen bewegen. • juristisch komplexe, fächerübergreifende Aufgabenstellungen im Gutachtenstil zu lösen. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt Klausuren aus zurückliegenden Steuerberaterexamen			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen Empfohlen: Steuern I und III			
5.	Regelungen zur Präsenz -			
6.	Prüfungsart und –umfang Klausur (120 Minuten) Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -			
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Bestandene Klausur			
8.	Verwendbarkeit des Moduls			
9.	Stellenwert der Note für die Endnote			

	3/90
10.	Literaturhinweise : <ul style="list-style-type: none"> • Original-Examensklausuren, die vom Dozenten/ der Dozentin zur Verfügung gestellt werden. • Einschlägige Aufsätze, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	Sonstige Informationen Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.
12.	Zuletzt bearbeitet: Oktober 2022

Steuern V: Internationales Steuerrecht				
Kennnummer T33	ECTS- Leistungspunkte 6	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 3	Häufigkeit des Angebots SoSe
Arbeitsaufwand (h) 150		Kontaktzeit (h) 48		Selbststudium (h) 102
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Nicola Marcel Schnichels, LL.M.		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Vorlesungen mit Übung		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des internationalen Steuerrechts zu benennen. • die Besonderheiten grenzüberschreitender Sachverhalte zu erkennen und die hieraus sich ergebenden Steuerbelastungen zu berechnen. • Doppelbesteuerungsabkommen und das Außensteuerrecht auf Sachverhalte anzuwenden und fachlich fundierte Gestaltungsempfehlungen zu geben. • die steuerlichen Besonderheiten bei Verrechnungspreisen im internationalen Verkehr zu erkennen und die richtigen Schlüsse zu ziehen. <p>Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.</p>			
2.	Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Internationalen Steuerrechts/Grundlagen des Europarechts und Einfluss auf das nationale Steuerrecht • Besteuerung grenzüberschreitender Sachverhalte • Einkunfts- und Vermögensabgrenzung bei internationaler Geschäftstätigkeit • Doppelbesteuerungsabkommen • Maßnahmen des nationalen Steuerrechts zur Vermeidung der doppelten Besteuerung • Nationales Außensteuerrecht • Internationale Verrechnungspreise 			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen Empfohlen: Steuern I und III			
5.	Regelungen zur Präsenz -			

6.	<p>Prüfungsart und –umfang</p> <p>Klausur (120 Minuten)</p> <p>Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung</p> <p>-</p>
7.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS)</p> <p>Bestandene Klausur</p>
8.	<p>Verwendbarkeit des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Steuern VI</p>
9.	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>6/90</p>
10.	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rupp, Knies, Ott, Faust, Hüll, Internationales Steuerrecht (Blaue Reihe) • Brähler, Internationales Steuerrecht • Frotscher, Internationales Steuerrecht • Haase, Internationales und Europäisches Steuerrecht • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.</p>
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Oktober 2022</p>

Schlüsselkompetenzen				
Kennnummer T34	ECTS- Leistungspunkte 6	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 3	Häufigkeit des Angebots SoSe
Arbeitsaufwand (h) 150		Kontaktzeit (h) 32		Selbststudium (h) 118
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Bardo Kämmerer, Prof. Dr. Jens Berberich, Prof. Dr. Herbert Paul, Ilona Fritsch-Strauss		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Seminar / Vorlesung mit Übungen		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Wissenschaftliches Arbeiten/ Präsentation Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • auch komplexere Fragestellungen in der Strukturierung einer wissenschaftlich fundierten Arbeit innerhalb einer vorgegebenen Zeit zu lösen und zu präsentieren. • die einschlägige Literatur und Datenbanken auszuwerten • in einer Hausarbeit formale Vorgaben umzusetzen und durchgängig zu beachten • die Ergebnisse vor fachkundigem Publikum unter Einsatz der gängigen Präsentationstechnik zu präsentieren und zu verteidigen • mit Lampenfieber und Redeängsten umzugehen • Feedback zu geben und entgegenzunehmen 			
2.	Inhalt Wissenschaftliches Arbeiten/ Präsentation <ul style="list-style-type: none"> • Regeln wissenschaftliche Arbeiten • Zielsetzung, Strukturierung, Visualisierung und Vorbereitung der Präsentation • Umgang mit Redeängsten und externen Störungen • Praxissimulation • Präsentation der Hausarbeit 			
3.	Lehrformen Lehrvortrag, Hausarbeit, Präsentationen der Studierenden mit Kameraaufzeichnung, Analyse der Präsentationen und Rückmeldungen hierzu; Fallstudien			
4.	Teilnahmevoraussetzungen Empfohlen: Jahresabschluss/ Bilanzsteuerrecht, Steuerrecht I und III			
5.	Regelungen zur Präsenz Anwesenheitspflicht			

6.	<p>Prüfungsart und –umfang</p> <p>Hausarbeit (8 Wochen Bearbeitungszeit) mit Präsentation (15 – 30 Min.)/ Gesamtnote: Hausarbeit 60%, Präsentation 40%</p> <p>Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung</p> <p>-</p>
7.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS)</p> <p>Anwesenheitspflicht</p> <p>Teilleistungen Hausarbeit und Präsentation jeweils bestanden</p>
8.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Alle anderen Module</p>
9.	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>6/90</p>
10.	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theisen: Wissenschaftliches Arbeiten. • Hierhold: Sicher präsentieren - wirksamer vortragen • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	<p>Sonstige Informationen</p>
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Oktober 2022</p>

Business and Tax English				
Kennnummer	ECTS- Leistungspunkte	Dauer des Moduls	Vorgesehenes Fachsemester	Häufigkeit des Angebots
T41	3	1 Semester	3	WiSe
Arbeitsaufwand (h)		Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	
75		24	51	
Sprache		Geplante Gruppengröße		
Englisch		20		
Modulverantwortliche/r		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe)		
Prof. Dr. Timothy Kautz		Vorlesung mit Übung (Einzel- und Gruppen-arbeit)		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • die wesentlichen englischen Redewendungen im Businessumfeld und die rechtlichen und steuerrechtlichen Fachbegriffe anzuwenden. • auf Englisch schriftlich und mündlich, insbesondere zu Fachthemen zu kommunizieren und englische Fachartikel zu lesen und zu verstehen. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Meetings und andere Treffen • Geschäftskorrespondenz • Fachtermini Recht und Steuern 			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen Entfällt			
5.	Regelungen zur Präsenz			
6.	Prüfungsart und –umfang Klausur (120 Minuten) Englisch Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -			
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Bestandene Klausur			
8.	Verwendbarkeit des Moduls			
9.	Stellenwert der Note für die Endnote			

	3/90
10.	<p>Literaturhinweise</p> <p>Literatur (jeweils in der aktuellsten Auflage)</p> <p>Ein script wird vom Dozenten zur Verfügung gestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Business Law (Barron's Business Review Series), Robert W. Emerson • Lasser's Your Income Tax 2020: For Preparing Your 2019 Tax Return, J.K. Lasser • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	Sonstige Informationen
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Oktober 2022</p>

Gestaltungsberatung/ Nachfolgeplanung				
Kennnummer	ECTS- Leistungspunkte	Dauer des Moduls	Vorgesehenes Fachsemester	Häufigkeit des Angebots
T42	3	1 Semester	4	WiSe
Arbeitsaufwand (h)		Kontaktzeit (h)		Selbststudium (h)
75		24		51
Sprache		Geplante Gruppengröße		
Deutsch		20		
Modulverantwortliche/r		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe)		
Prof. Dr. Ingeborg Haas		Vorlesung mit Übungen/ Gruppenarbeit/ Präsentation		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • die Vertragsgestaltung als Instrument zu nutzen, gewollte Ergebnisse – insbesondere in steuerlicher Hinsicht – herbeizuführen bzw. zu verhindern. • die steuerrechtlichen Folgen vorgegebener vertraglicher Gestaltungen kritisch juristisch und steuerliche umzusetzen. • Gestaltungen zur steueroptimierten Nachfolgeplanung selbständig zu erarbeiten, zu präsentieren und in der Gruppe zu verteidigen. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt Steuerrelevante Gestaltung von wirtschaftstypischen Verträgen <ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaftsverträgen • Kauf/ Miete/ Leasing • Nießbrauch Nachfolgeplanung <ul style="list-style-type: none"> • Familien- und Erbrecht (Überblick) • BewG (Überblick) • ErbStG (Überblick) • Gestaltungsoptionen 			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen Empfohlen Recht I und Recht II sowie Steuern I und III			
5.	Regelungen zur Präsenz -			

6.	<p>Prüfungsart und –umfang</p> <p>Assignment: Schriftliche Ausarbeitung im Umfang von max. 10 Text-Seiten (5 Tage Bearbeitungszeit); Entwurf oder Prüfung von Vertragsklausel mit rechtswissenschaftlich fundierter Begründung</p>
7.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS)</p> <p>Bestandenes Assignment</p>
8.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>-</p>
9.	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>3/90</p>
10.	<p>Literaturhinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> • Literatur aus den vorausgehenden Modulen • Rittershaus, G./Teichmann, C.: Anwaltliche Vertragsgestaltung • Schmittat, K.-O.: Einführung in die Vertragsgestaltung • Langenfeld, G.: Vertragsgestaltung • Heussen, B./Pischel, G. (Hrsg.): Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement • Thiele, A.: Argumentieren unter Stress • Salewski, W.: Die Kunst des Verhandeln, Motive erkennen – erfolgreich kommunizieren
11.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Klausurrelevant sind alle unter 2. genannten Inhalte, unabhängig davon, ob sie in der Lehrveranstaltung behandelt wurden, daher ist ein umfassendes Selbststudium erforderlich, um die Modulziele zu erreichen.</p>
12.	<p>Zuletzt bearbeitet:</p> <p>Oktober 2022</p>

Prüfsoftware				
Kennnummer	ECTS- Leistungspunkte	Dauer des Moduls	Vorgesehenes Fachsemester	Häufigkeit des Angebots
T42	3	1 Semester	4	WiSe
Arbeitsaufwand (h)		Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	
75		24	51	
Sprache		Geplante Gruppengröße		
Deutsch		20		
Modulverantwortliche/r		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe)		
Dr. Axel Becker		Vorlesung mit Übungen am PC-Arbeitsplatz		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • die Prüfsoftware IDEA und den Makro-Container einzusetzen. • die Software IDEA und den Makro-Container in der Betriebsprüfung einzusetzen. • die Standards zu benennen, die erfüllt sein müssen, damit Daten GoBD-konform an die Finanzverwaltung übergeben werden. • Daten aus SAP, Datev sowie anderen gängigen Systemen zu analysieren. • selbständig Prüfungs- und Analysehandlungen durchzuführen und • Prüfungsergebnisse zu interpretieren. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, vertieft, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Motivatoren zur Datenanalyse; Historie zum Datenzugriff der Finanzverwaltung; • Überblick zu den gängigen Datenformaten; • Prüfsoftware IDEA • Datenaufbereitung: Normalisierung / Denormalisierung von Daten; Joinmethoden (Verbinden von Tabellen); Append-Methode (Anhängen von Tabellen) • Analysetechniken (Pivot-Tabelle, Korrelations-analyse, Zeitreihenvergleiche, Ziffernanalysemethoden (Benford-Analyse, Chi-Quadrat-Methode) • standardisierten Datenanalyse auf Basis der sogenannten IDEA Apps: • exemplarische Prüfungshandlungen auf Basis von Standardprüfungsschritten aus dem Makro-Container (Summen-Saldenlistenabgleich, zeitlich konsistente Belegnummernvergabe, zeitnahes Buchen, Buchungen ohne Rechnungsnummern, Kassenbestand Minuskontrolle, ungewöhnliche Buchungstexte, Buchungen nach Steuerschlüsseln, USt nach Konten; Zeitreihen-vergleich, Umsatzerlöse, Wareneingang und Personal-aufwand, Gültigkeit von USt-ID-Nummern, Abstimmung USt – VSt usw. • Erstellung der Prüfungsdokumentation und Ergebnisinterpretation 			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen			

	-
5.	Regelungen zur Präsenz -
6.	Prüfungsart und –umfang Klausur (90 Minuten) Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Bestandene Klausur
8.	Verwendbarkeit des Moduls -
9.	Stellenwert der Note für die Endnote 3/90
10.	Literaturhinweise <ul style="list-style-type: none"> • Grundsätze zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD), www.bundesfinanzministerium.de • GoBD-Ergänzende-Informationen-zur-Datenträgerüberlassung • Gesetz zum Schutz vor Manipulationen-an-digitalen-Grundaufzeichnungen • Datenimport mit IDEA, Schulungsunterlagen Firma Audicon GmbH • Datenanalyse mit IDEA, Schulungsunterlagen Firma Audicon GmbH • IDEA Tutorial, Handbuch zur Prüfsoftware IDEA, CaseWare Inc. • SmartAnalyzer Tutorial (IDEA Apps), Handbuch zu SmartAnalyzer, Audicon GmbH • Report Reader Tutorial, CaseWare Inc. • IDEA erweiterte Statistikmethoden Fallstudie, CaseWare Inc. <p>Die Literatur wird den Studierenden digital im PDF-Format zur Verfügung gestellt.</p>
11.	Sonstige Informationen
12.	Zuletzt bearbeitet: Oktober 2022

Masterarbeit				
Kennnummer T43	ECTS- Leistungspunkte 16	Dauer des Moduls 1 Semester	Vorgesehenes Fachsemester 4	Häufigkeit des Angebots WiSe
Arbeitsaufwand (h) 400		Kontaktzeit (h) 5		Selbststudium (h) 395
Sprache Deutsch		Geplante Gruppengröße 20		
Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Bardo Kämmerer und alle im Studiengang lehrenden Dozenten		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe) Projektarbeit		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • eine allgemein relevante, aktuelle Fachfrage für die Masterarbeit zu formulieren. • die relevante Rechtsprechung und Fachliteratur in der Masterarbeit auswerten. • eigene Schlüsse nachvollziehbar und widerspruchsfrei abzuleiten. • die aufgeworfene Fragestellung zu beantworten und ihre Ergebnisse zu präsentieren und zu verteidigen. • innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus der Berufspraxis wissenschaftlich fundiert selbstständig zu bearbeiten und den Bezug zwischen Theorie und Praxis herzustellen. 			
2.	Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines Exposés • Selbständige Bearbeitung des Themas • Mündliche Präsentation und Verteidigung 			
3.	Lehrformen Projektarbeit			
4.	Teilnahmevoraussetzungen Alle Module des 1. und 2. Semesters und das Modul Schlüsselkompetenzen sind erfolgreich abgeschlossen.			
5.	Regelungen zur Präsenz -			
6.	Prüfungsart und –umfang Masterarbeit (Bearbeitungszeit 4 Monate) und mündliche Präsentation sowie Verteidigung (15-30 Min.) Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -			
7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Masterarbeit und Verteidigung jeweils bestanden			

8.	Verwendbarkeit des Moduls
9.	Stellenwert der Note für die Endnote 16/90
10.	Literaturhinweise Literatur (in der aktuellsten Auflage) <ul style="list-style-type: none"> • Theisen: Wissenschaftliches Arbeiten • ansonsten abhängig von Problemstellung und Ziel der Untersuchung
11.	Sonstige Informationen
12.	Zuletzt bearbeitet: Oktober 2022

Berufsrecht/ Berufsethik				
Kennnummer	ECTS- Leistungspunkte	Dauer des Moduls	Vorgesehenes Fachsemester	Häufigkeit des Angebots
T52	2	1 Semester	5	jährlich
Arbeitsaufwand (h)		Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	
50		16	34	
Sprache		Geplante Gruppengröße		
Deutsch		20		
Modulverantwortliche/r		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe)		
StB/RA Steffen Bouffleur		Vorlesung mit Übungen		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> • Sachverhalte im Bereich des Berufsrechts/der Berufsethik unter berufsrechtlichen, ethischen und Compliance-Gesichtspunkten richtig zu bewerten. • Ihre Entscheidungen unter Gesichtspunkten des Berufsrechts/der Berufsethik zu begründen und zu wissenschaftlich zu belegen. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt <ul style="list-style-type: none"> • Nationale und internationale Organisation der Berufsstände • Berufsaufsicht und Berufsgerichtsbarkeit • Berufsgrundsätze • Berufliche Pflichten und ihre Umsetzung • Mandatsverhältnis • Haftung • Wirtschaftskriminalität und Ethik • Das Verhältnis von Recht und Moral • Compliance und Integrity • Ethische Aspekte der Corporate Governance 			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen -			
5.	Regelungen zur Präsenz -			
6.	Prüfungsart und –umfang Mündliche Prüfung 15 – 30 Minuten Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -			

7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Bestandene mündliche Prüfung
8.	Verwendbarkeit des Moduls (in anderen Studiengängen) -
9.	Stellenwert der Note für die Endnote 2/90
10.	Literaturhinweise Literatur (in der aktuellsten Auflage) <ul style="list-style-type: none"> • Okraß, Kisper; Die Steuerberaterprüfung, Band 7, „Berufsrecht in der mündlichen Steuerberaterprüfung“ • Bundessteuerberaterkammer; Berufsrechtliches Handbuch • https://www.bstbk.de/downloads/bstbk/recht-und-berufsrecht/fachinfos/BStBK_Berufsrechtliches-Handbuch.pdf • DStR, Deutsches Steuerrecht, Beihefter zu Heft 20/2017, „Der Steuerberater als Rechtsdienstleister“ • DStR, Deutsches Steuerrecht, Beihefter zu Heft 50/2019, „Der Steuerberater als Organ der Steuerrechtspflege“ • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	Sonstige Informationen
12.	Zuletzt bearbeitet: Oktober 2022

Steuern VI – Examinatorium				
Kennnummer	ECTS- Leistungspunkte	Dauer des Moduls	Vorgesehenes Fachsemester	Häufigkeit des Angebots
T51	13	1 Semester	5	SoSe
Arbeitsaufwand (h)		Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	
325		112	213	
Sprache		Geplante Gruppengröße		
Deutsch		20		
Modulverantwortliche/r		Lehrveranstaltung(en) (ggf. mit Schwerpunkt/Modulgruppe)		
Prof. Dr. Bardo Kämmerer		Übung		
1.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> aktuelle Fragen aus allen Gebieten, die für das Steuerberaterexamen relevant sind, fachübergreifend schriftlich innerhalb einer vorgegebenen Zeit zu lösen und dabei den aktuellen Stand der Rechtsprechung, Verwaltungsauffassung und der Literaturmeinungen wiederzugeben. Sie haben Schlüsselqualifikationen wie, in einem Team zu arbeiten, wissenschaftliche Standards zu beachten, verständlich und überzeugend zu argumentieren, trainiert, indem sie Aufgabenstellungen in Gruppen bearbeiten und die Ergebnisse vorgestellt haben.			
2.	Inhalt <ul style="list-style-type: none"> Einkommensteuer, KSt, GewerbeSt, UmwandlungsSt Bilanzsteuerrecht Umsatzsteuer BewG / ErbSt AO / FGO Internationales Steuerrecht 			
3.	Lehrformen Vorlesung, Gruppenarbeit, Übungen			
4.	Teilnahmevoraussetzungen Empfohlen: Jahresabschluss/ Bilanzsteuerrecht, Steuern I bis VI, Gestaltungsberatung/Nachfolgeplanung			
5.	Regelungen zur Präsenz -			
6.	Prüfungsart und –umfang Mündliche Prüfung (15 – 30 Min.) Studienleistungen als Voraussetzung für Teilnahme an der Prüfung -			

7.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (ECTS) Bestandene mündliche Prüfung
8.	Verwendbarkeit des Moduls (in anderen Studiengängen) -
9.	Stellenwert der Note für die Endnote 13/90
10.	Literaturhinweise Literatur (in der aktuellsten Auflage) <ul style="list-style-type: none"> • Preißler u.a.; Die Steuerberaterprüfung, Band 1-3 • Endriss; Handbuch für die Steuerberaterprüfung • Grobshäuser u.a.; Examenstraining • Bolk; Klausurenband Bilanzsteuerrecht • Djanani u.a.; Erbschaftsteuerrecht • NWB (online); Steuerrepetitor • Andrascek, Braun; Abgabenordnung • Holthaus, Kierspel, Kadach, Internationales Steuerrecht, Praxisfälle • Einschlägige Aufsätze aus Fachzeitschriften, die vom Dozenten/von der Dozentin genannt werden
11.	Sonstige Informationen
12.	Zuletzt bearbeitet: Oktober 2022